

Vorlage Federführende Dienststelle: Bezirksamt Aachen-Brand Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: BA 1/0081/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 26.07.2017 Verfasser: BA 1						
Bücherschrank in Aachen Brand Ratsantrag der Allianz für Aachen, Gruppe im Rat der Stadt Aachen vom 25.05.2017, Nr. 272/17							
Beratungsfolge: <table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="188 712 379 745">Datum</th> <th data-bbox="387 712 954 745">Gremium</th> <th data-bbox="962 712 1374 745">Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="188 757 379 790">13.09.2017</td> <td data-bbox="387 757 954 790">Bezirksvertretung Aachen-Brand</td> <td data-bbox="962 757 1374 790">Entscheidung</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	13.09.2017	Bezirksvertretung Aachen-Brand	Entscheidung
Datum	Gremium	Zuständigkeit					
13.09.2017	Bezirksvertretung Aachen-Brand	Entscheidung					

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Brand nimmt die Ausführungen der Verwaltung zustimmend zu Kenntnis. Der Ratsantrag Nr. 272/17 gilt damit als behandelt.

Erläuterungen:

Mit Datum vom 25.05.2017 beantragt die Allianz für Aachen (Gruppe im Rat der Stadt Aachen) die Errichtung eines öffentlichen Bücherschranks am neu gestalteten Brander Marktplatz. Zwecks dauerhafter Projektbetreuung dieses Bücherschranks soll von der Verwaltung eine Ausschreibung für künftige ehrenamtliche Paten erfolgen. Der Antrag wurde vom Rat der Stadt Aachen am 14.06.2017 mehrheitlich zur Kenntnis genommen und gem. § 12 Abs. 3 der Geschäftsordnung an die zuständige Stelle verwiesen.

Das Thema wurde bereits in der Sitzung am 16.05.2012 von der Bezirksvertretung Brand aufgrund einer Anfrage der Grünen-BF behandelt. Seinerzeit wurde die Idee nicht weiter verfolgt, zumal der Leiter der Brander Bücherinsel aufgrund des bestehenden Angebotes im Stadtbezirk davon abgeraten hatte, einen Bücherschrank zu installieren. Diese Stellungnahme wurde aktuell von der Leitung der Bücherinsel bestätigt, die Übernahme einer Patenschaft wird dementsprechend abgelehnt. Allerdings stellt der Bücherschrank auch keine Konkurrenz für die öffentliche Bibliothek der Pfarrgemeinde St.Donatus dar.

Die Erfahrung aus anderen Stadtbezirken zeigt, dass Bücherschränke nur sinnvoll betrieben werden können, wenn eine regelmäßige Betreuung durch einen Paten bzw. durch einen Träger erfolgt. Der Bestand im Schrank muss mehrmals wöchentlich gesichtet und sortiert werden. Inwieweit am Marktplatz trotz der unmittelbar in der Nähe befindlichen Bücherinsel ein Bedarf besteht, ist fraglich. Die Bücherinsel stellt Bücher und andere Medien sehr kostengünstig zur Verfügung. In Not geratene Brander Familien können sogar kostenlos auf die riesige Auswahl zurückgreifen.

Ein Bücherschrank muss selbst in einer zentralen Lage extrem robust und vandalismusresistent sein, um nachhaltig betrieben zu werden. In Kornelimünster, Richterich und Burtscheid findet ein bewährtes Modell aus Stahl mit einer stabilen Glastür Verwendung. Die Anschaffung und Montage dieses Modells ist mit Kosten in Höhe von ca. 7.000,-- € verbunden. Da im städt. Haushalt keine Haushaltsmittel dafür bereit stehen, verbleibt nur die Möglichkeit einer Finanzierung über Spenden oder bezirkliche Investitionsmittel. Der Bezirksvertretung obliegt die Abwägung und Entscheidung darüber, ob dieser Kostenaufwand durch einen konkreten Bedarf gerechtfertigt wird.

Obwohl in Brand im Allgemeinen eine hohe Bereitschaft zu ehrenamtlichen Engagement vorhanden ist, hat sich bislang noch kein Pate oder Träger für ein Bücherschrank-Projekt gemeldet. In Anbetracht der Kosten sollte der mögliche Projektpartner eine hohe Eigenmotivation haben, um nachhaltig den geordneten Betrieb des Bücherschranks zu gewährleisten. Die Verwaltung empfiehlt daher, über die Aufstellung eines Bücherschranks in Brand erst wieder zu beraten, wenn ein geeigneter Betreiber mit einem konkreten Konzept zur Finanzierung und Unterhaltung an die Verwaltung herantritt.

Anlage/n:

Antrag der Allianz für Aachen vom 25.05.2017, Nr. 272/17